Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften



Gesundheit

Medienmitteilung vom 16. September 2011

ZHAW Departement Gesundheit

Verstärkung für die Gesundheitsberufe Ergotherapie und Pflege

Ergotherapie und Pflege: Erfolgreicher Bachelor-Abschluss

Das Departement Gesundheit der ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften feiert bereits zum dritten Mal seine Absolventinnen und Absolventen der Bachelor-Studiengänge Ergotherapie und Pflege. 70 junge Ergotherapeutinnen und 53 Pflegefachfrauen sowie 5 Pflegefachmänner starten nun ins Berufsleben.

Unter dem Motto "Akzente setzen" nahmen 128 Absolventinnen und Absolventen der Gesundheitsberufe Ergotherapie und Pflege am 15. September 2011 ihre Bachelor-Abschlüsse in den Eulachhallen Winterthur entgegen. Nach drei Jahren intensivem Theorie- und Praxisunterricht sowie lehrreichen Praktika forderte Peter C. Meyer, Direktor des ZHAW Departements Gesundheit, die Ergotherapeutinnen und Pflegefachpersonen auf, ihre verantwortungsvollen Berufe mit Offenheit, Selbstreflexion und Freude anzugehen: "Mit dem Schritt ins Berufsleben werden Sie Ihr Wissen nun anwenden und vertiefen können. Lebenslanges Lernen ist vor allem auch in Gesundheitsberufen wichtig, deshalb würde ich mich sehr freuen, Sie bei uns erneut begrüssen zu dürfen."

"Potenzial ausschöpfen und Akzente setzen"

Das Institut für Ergotherapie des ZHAW Departements Gesundheit ist die einzige Ausbildungsstätte für Ergotherapie in der deutschsprachigen Schweiz und ist international stark vernetzt. Das Institut für Pflege setzt sich unter anderem mit Forschungsprojekten für zukunftsorientierte Pflegemodelle ein. Die Institutsleiterin Heidi Longerich zeigte sich erfreut über die ausgebildeten Berufsleute, die ihr Institut nun verlassen und in der Praxis Fuss fassen werden: "Der Pflegeberuf ist ein facettenreiches Arbeitsgebiet und sein Potenzial lässt sich weiter ausschöpfen – Sie tragen nun dazu bei." Christiane Mentrup, Leiterin des Instituts für Ergotherapie, appellierte an das Selbstvertrauen der Absolventinnen und Absolventen: "Vieles im Arbeitsleben scheint bereits gegeben zu sein. Setzen Sie jedoch Akzente, indem sie immer wieder neue, kleine und grosse Herausforderungen angehen". Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten sind spezialisiert auf die Betreuung von Menschen, die in ihrer Handlungsfähigkeit eingeschränkt sind. Ihnen steht ähnlich wie den im Pflegeberuf tätigen Fachpersonen ein breites Betätigungsfeld von Pädiatrie bis Geriatrie offen.

Im Rahmen der Abschlussfeier las die Schriftstellerin Susanna Schwager aus ihrem Buch "Ein volles Leben – Frauen über achtzig erzählen". Die mit viel Wortwitz gespickten Geschichten aus dem Leben der Malerin Hanny Fries regten an, mit Mut und Neugierde den nächsten Schritt im Leben zu wagen.



Gesundheit

ZHAW Departement Gesundheit

Als eines der grössten und renommiertesten Zentren der Schweiz für die Aus- und Weiterbildung in den Gesundheitsberufen trägt das Departement Gesundheit der ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften massgeblich zur Professionalisierung der Gesundheitsberufe bei – eine Voraussetzung dafür, dass die Gesellschaft auf hoch qualifizierte Gesundheitsfachpersonen zählen kann. Die in der Schweiz einzigartige Vereinigung der vier Berufe Ergotherapie, Hebamme, Pflege und Physiotherapie unter einem Dach garantiert einen intensiven interprofessionellen Austausch, der sowohl den einzelnen Berufen als auch dem Gesundheitswesen insgesamt zugutekommt.

Am Departement Gesundheit der ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften werden jährlich folgende Bachelor-Studienplätze angeboten: 72 für Ergotherapie, 60 für Hebammen, 120 für Pflege und 120 für Physiotherapie. Das Studium bereitet auf die berufliche Praxis und eine akademische Laufbahn sowie auf neue Funktionen im Gesundheitswesen vor und vergrössert die internationale Mobilität. Zudem ermöglicht es eine berufliche Karriere in Management, Lehre oder Forschung.

In diesem Jahr feiert das Departement Gesundheit sein fünfjähriges Jubiläum und lädt aus diesem Anlass zum Tag der offenen Tür, am 05. November 2011, ein.

Medienstelle:

ZHAW Departement Gesundheit, Sibylle Kratzke, Kommunikationsstelle Departement Gesundheit, Telefon 058 934 6536, E-Mail sibylle.kratzke@zhaw.ch